

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Selandria melanosterna (Serville, 1823)</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Selandria sixii Snellen van Vollenhoven</p> <p>Organismengruppe Pflanzenwespen</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend starker Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend starke Abnahme</p>
<p>Sonderfälle Es existieren stabile Teilbestände bei ansonsten vom Aussterben bedrohten Taxa</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Einige rezente Nachweise von zwei Fundorten in Bayern deuten auf stabile Teilbestände.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Liston, A.D.; Jansen, E.; Blank, S.M.; Kraus, M. & Taeger, A. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Pflanzenwespen (Hymenoptera: Symphyta) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 491-556.</p>

